



Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0042/2010	Datum:	26.04.2010
Verfasser:	02-SPD-Ratsfraktion	Az:	
Gremienweg:			
28.05.2010	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Enthaltungen
	öffentlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
Betreff: Antrag der SPD-Ratsfraktion: Rhein in Flammen			

Beschlussentwurf:

Der Rat möge beschließen,

die Verwaltung wird beauftragt, ein Alternativkonzept für „Rhein in Flammen“ im BUGA-Jahr 2011 und für die Folgejahre zu erarbeiten, mit denen das touristische Glanzlicht im Mittelrheintal weiterentwickelt und zu neuer Strahlkraft geführt werden kann.

Die Ideen sollen im zuständigen Werkausschuss Koblenz-Touristik vorgestellt und diskutiert werden.

Begründung:

„Rhein in Flammen“ ist das Original aller Feuerwerke am Rhein. Die Veranstaltung hat in den vielen Jahrzehnten ihres Bestehens Millionen von Menschen begeistert.

Dennoch ist das Konzept in die Jahre gekommen und alternative Feuerwerke wie etwa die „Kölner Lichter“ begeistern durch ein anderes Konzept noch mehr.

Insofern sollte die Stadt Koblenz als Teil von „Rhein in Flammen“ die Veranstaltung in ihrem Stadtgebiet weiterentwickeln und entsprechende Ideen im zuständigen Werkausschuss Koblenz-Touristik präsentieren und diskutieren.